Computer-Linguistische Anwendungen

CLA | B.Sc. | LMU





Vorlesung: Neuronale Netze

Philipp Wicke, PhD
Centrum für Sprach- und Informationsverarbeitung
Ludwig-Maximilians-Universität München
pwicke@cis.lmu.de



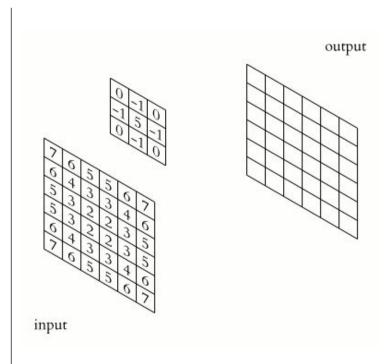
Übersicht

- CNNs Convolutional Neural Networks
- CNNs Pooling
- CNNs Pooling in NLP
- CNNs vs. RNNs

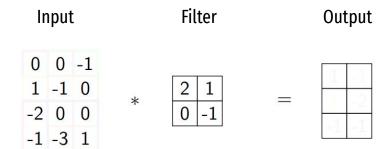


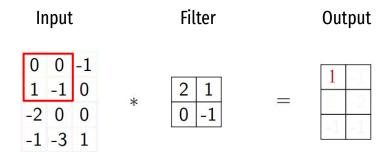
CNNs - Einführung

- Convolution: Zwei Funktionen liefern eine dritte Funktion
- Kommt ursprünglich aus der Computer Vision (z.B.
 Objekterkennung aus Bildern)
- Alternative zu RNNs für viele (nicht alle) NLP-Aufgaben
- Grundidee: Filterbank mit N lernbaren Filtern (Detektoren)
 - Beispiel: angenommen, es gibt einen Filter
 - Bewege den Filter mit einer Schrittweite s (hier: 1)
 - An jeder Position werden Filter und Einträge eines
 Ausschnitts aus Eingabe-Matrix elementweise multipliziert
 und aufsummiert, was jeweils einen Ergebniswert liefert.

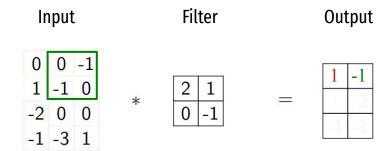


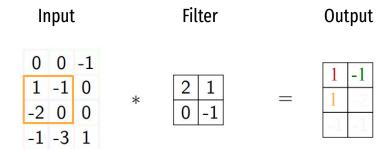
https://commons.wikimedia.org/wiki/File:2D_Convolution_Animation.gif

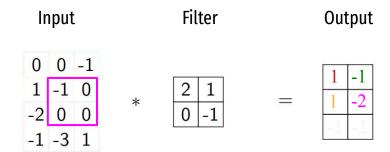


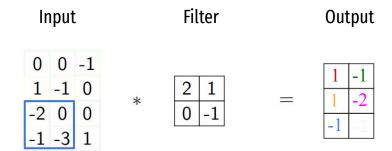


$$0*2 + 1*0 + 1*0 + (-1)*(-1) = 1$$

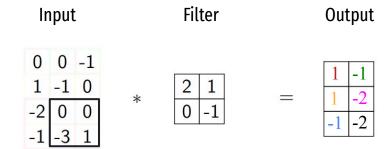






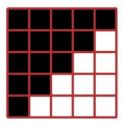


CNNs - Einführung



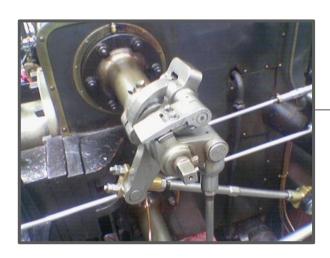
Filter size: 2x2 Input size: 4x3 Output size: 3x2

- Angenommen -1 steht für schwarz und +1 für weiß
- Wir wollen einen Filter konstruieren, der diagonale Objektgrenzen erkennt, die oben links dunkel sind und unten rechts hell. (Für andere Grenzen gibt es zusätzliche, ähnlich konstruierte Filter)
- = ein Filter der hohe positive Werte auf Bildausschnitten wie diesem berechnet:



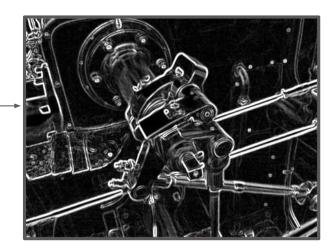
-3	-3	-3	-3	-3
-3	-3	-3	-3	3
-3	-3	-3	3	3
-3	-3	3	3	3
-3	3	3	3	3

- Filter um Kanten zu Erkennen werden in der Computer Vision verwendet
- Zum Beispiel der Sobel Filter:



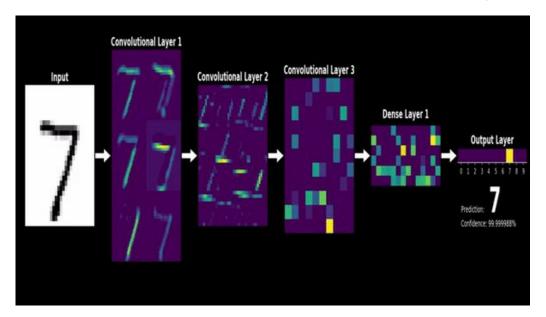
$$\mathbf{G}_x = egin{bmatrix} +1 & 0 & -1 \ +2 & 0 & -2 \ +1 & 0 & -1 \end{bmatrix} * \mathbf{A} \quad ext{and}$$

$$\mathbf{G}_y = egin{bmatrix} +1 & +2 & +1 \ 0 & 0 & 0 \ -1 & -2 & -1 \end{bmatrix} * \mathbf{A}$$



CNNs - Einführung

• Im CNN werden die Filter (Kernel) nicht konstruiert, sondern mit Gradient Descent gelernt:



https://github.com/charliedavenport/LeNet-MNIST-Demo

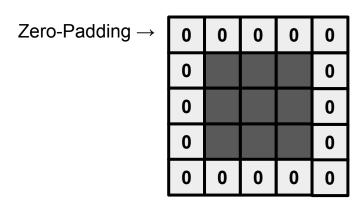
- Bilder sind meist nicht 2D sondern 3D
 - 3te Dimension ist # der Farbkanäle (Channels), z.B., RGB-Werte
 - Höhe × Breite × # Channels
- In diesem Fall ist jeder Filter auch 3D
 - filter height × filter width × # channels
- Die Operation ist die gleiche, nur wird die Summation auch über die Channel-Dimension ausgeführt
- Für jeden der N Filter ergibt sich jeweils eine Ausgabe-Matrix von Werten
- Werden die N aufeinander gelegt ergibt sich ein 3D tensor (mit letzter Dimension der Größe N)
- X- und Y-Achsen dieser Ausgabe sind etwas kleiner als die Eingabe? (Warum)

CNNs - Einführung

X- und Y-Achsen dieser Ausgabe sind etwas kleiner als die Eingabe? (Warum)

... weil ein Filter mit Grüße k in eine Eingabe mit Größe h nur (h - k + 1)-Mal hineinpasst.

... außer die Eingabe wird durch 0-Padding etwas vergrößert.





Tensor Größen

Tensor-Größen:

- Input 3D: Eingabe Höhe × Eingabe Breite × # Channels (bzw. #Filter aus der vorhergehenden Layer)
- **Parameter tensor 4D**: Filter Höhe × Filter Breite × # Eingabe-Channels × #Filter (Ausgabe-Channels)
- **Output 3D:** Eingabe Höhe* × Eingabe Breite* × #Filter

*Höhe und Breite werden etwas reduziert, außer 0-Padding wird angewendet

Was bewirkt Convolution?

- Kontextualisierung: Repräsentation für Position (i, j) enthält Information von (i, j) bis (i + k, j + k) (k ist die Filtergröße).
- Lokalität wird erhalten: innerhalb einer Convolution-Layer, kann Information nur maximal k Positionen wandern
- Oft werden mehrere Convolutions nacheinander angewandt
- Typische Nichtlinearität nach einer Convolution: ReLU
- Pro Layer werden die extrahierten Merkmale immer abstrakter
- Pixels \rightarrow edges \rightarrow shapes \rightarrow small objects \rightarrow bigger, compositional

https://poloclub.github.io/cnn-explainer/

Pooling

- Wird oft nach Convolution-Layers angewandt
- Bildverarbeitung: Ausgabe Tensor wird in Abschnitte unterteilt ("grid")
- Werte innerhalb eines Abschnitts werden kombiniert
- Häufig: Durchschnittswert (Average pooling), Maximalwert (Max pooling)
- Max pooling: wähle pro Filter nur den Maximalwert ("maximale Aktivierung")

Max pooled

Pooling

- Wird oft nach Convolution-Layers angewandt
- Bildverarbeitung: Ausgabe Tensor wird in Abschnitte unterteilt ("grid")
- Werte innerhalb eines Abschnitts werden kombiniert
- Häufig: Durchschnittswert (Average pooling), Maximalwert (Max pooling)
- Max pooling: wähle pro Filter nur den Maximalwert ("maximale Aktivierung")

2	1	2	0
1	0	2	0
0	4	2	3
0	5	1	0

Max pooled

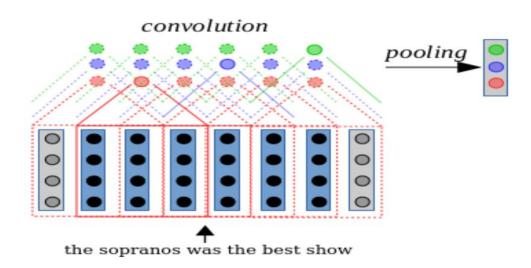


CNNs für NLP

- Images have width and height, but text only has "width" (length)
 - → We can discard the "height" dimension from our filters
- Tensor sizes (in NLP):
 - Input 2D: sentence length * # channels (word embedding size, or # filters of previous convolution)
 - **Parameter tensor 3D:** filter length × # channels × #filters
 - **Output 2D:** sentence length × #filters (length slightly reduced unless we do padding)
- Computer vision: 2D convolution (over height and width)
- NLP: 1D convolution (over length)
- Typically fewer convolutional layers than Computer Vision

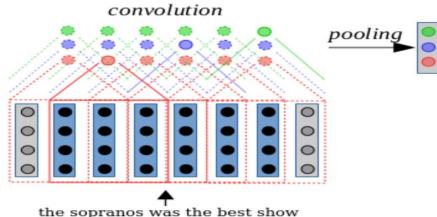
Pooling für NLP

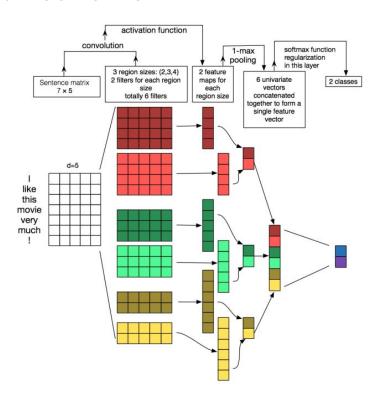
- Pooling between convolutional layers less frequently used than in Computer Vision
- After last convolutional layer: "global" pooling step
- Calculate max/average over the entire sequence ("pooling over time")



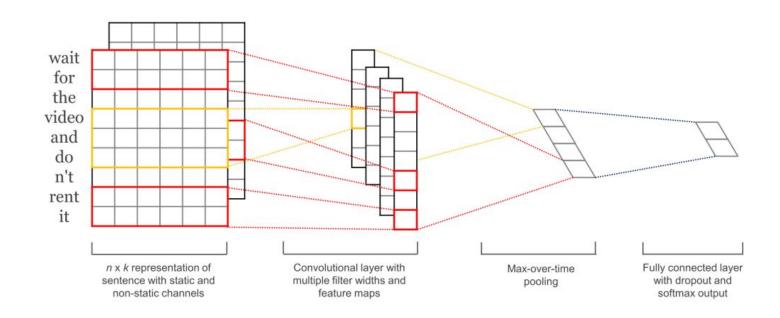
Pooling für NLP

- What is the unpadded input size (=length)? 6
- What is the padded input size? 8
- How many filters? 3
- How many input channels (=word vector dimensions)? 4
- What is the filter size (=filter width)? 3
- What stride (=step size)? 1
- What is the output size of the convolution operation? 6×3
- What is the output size of the pooling operation? 3
- How many parameters have to be learned? $3 \times 3 \times 4 = 36$





Source: Zhang, Y., & Wallace, B. (2015). A Sensitivity Analysis of ConvNets for Sentence Classification.



Source: Kim, Y. (2014). Convolutional Neural Networks for Sentence Classification.

- CNN können ähnlich einfach verwendet werden wie RNN's.
- Um z.B. für **Sentiment Vorhersage** ein CNN mit 50 Filtern (Ausgabe-Dimensionen) und Filterweite 3 Wörtern zu erzeugen ...

... muss statt der Zeile model.add(LSTM(...)) ein CNN mit max-Pooling verwendet werden:

```
model.add(Conv1D(filters=50, kernel_size=3, \
activation='relu', padding='same'))
model.add(GlobalMaxPooling1D())
...
```

```
# binary classifier, e.g., sentiment polarity
from keras.layers import Embedding, Conv1D, GlobalMaxPooling1D, Dense
from keras.models import Sequential
embedding = Embedding(input_dim = VOCAB_SIZE, output_dim = EMB_DIM)
conv_layer = Conv1D(filters = NUM_FILTERS, kernel_size = FILTER_WIDTH,
        activation = "relu")
pool_layer = GlobalMaxPooling1D()
dense_layer = Dense(units = 1, activation = "sigmoid")
model = Sequential(layers = [emb_layer, conv_layer, pool_layer, dense_layer])
model.compile(loss = "binary_crossentropy", optimizer = "sgd")
X, Y = \# load data()
model.fit(X, Y)
```

CNN vs RNN

Reichweite

- **CNN:** Kann Abhängigkeiten mit einer Reichweite über k × L nicht erfassen (wobei k die Filterbreite und L die Anzahl der Schichten ist).
- **RNN:** Kann weitreichende Abhängigkeiten erfassen.

Informationsübertragung

- **CNN:** Keine Informationsübertragung über die Zeit, herausragende Informationen werden durch globales Max-Pooling "beschleunigt".
- **RNN:** Muss lernen, herausragende Informationen über viele Zeitschritte hinweg zu "transportieren".

Effizienz

- **CNN:** Eingabefenster sind voneinander unabhängig → stark parallelisierbar über die Zeit.
- RNN:b

CNN vs RNN: Quiz

Given a task description, choose appropriate architecture!

Task: predict the number of the main verb (sleep or sleeps)

- The cats, who were sitting on the map inside the house, [sleep/sleeps?]
- Which architecture should we use?

Task: predict the polarity of the review:

- [... many useless sentences ...] best book ever [... many useless sentences ...]
- Which architecture should we use?
- Task: Machine Translation
 - O Which architecture should we use?

CNN vs RNN: Quiz

Given a task description, choose appropriate architecture!

Task: predict the number of the main verb (sleep or sleeps)

- The cats, who were sitting on the map inside the house, [sleep/sleeps?]
- Which architecture should we use? RNN

Task: predict the polarity of the review:

- [... many useless sentences ...] best book ever [... many useless sentences ...]
- Which architecture should we use? CNN
- Task: Machine Translation
 - Which architecture should we use?
 Intuitively RNN (because MT is all about long-range dependencies), but ...
 - Attention gives CNNs the ability to capture long-range dependencies, while maintaining parallel processing (Gehring et al.)

CNN vs RNN: Quiz

Rekurrente Neuronale Netzwerke

- Erzeugen eine Sequenz von Vektoren (hidden states).
- Jeder hidden Vektor wird rekursiv aus dem vorhergehenden hidden State, und dem Wort-Embedding der aktuellen Position berechnet.
- Eine Sequenz kann z.B. durch den letzten hidden State dargestellt werden.

Layers: Funktionen, die Arrays (Vektoren, Matrizen, ...) auf Arrays abbilden

Keras:

Um mit Keras produktiv arbeiten zu können ist es wichtig, sich mit der API/Dokumentation vertraut zu machen! Keras erwartet als Eingaben (inputs) Numpy arrays. Listen verschiedener Länge (z.B. Satzrepräsentationen)